

Der Arbeitskreis Bodendenkmäler im Rheinland – Archäologisches Gedächtnis der Städte der Fritz Thyssen Stiftung lädt ein:

Mit der U-Bahn in die Vergangenheit

Erinnerungsorte im Massenverkehr

Öffentliches Kolloquium mit Abendvortrag
Donnerstag, 29. Oktober 2015 | 13:00-20:00 Uhr
Freitag, 30. Oktober 2015 | 09:30-15:30 Uhr

Fritz Thyssen Stiftung, Apostelnkloster 13-15, 50672 Köln

U-Bahnhöfe sind Orte der Bewegung, der Dynamik und der Fluktuation. Ihr Hauptanliegen ist, viele Menschen in möglichst kurzer Zeit zu ihren Zielen zu führen. Dazu im Kontrast stehen Bodendenkmäler, die beim Bau der U-Bahntrassen gefunden wurden und Zeugen für die lange Geschichte dieser Plätze sind. ... [weiterlesen](#) ...

Der *Arbeitskreis Bodendenkmäler* lädt alle Interessenten herzlich ein und bittet um vorherige Anmeldung unter: www.fritz-thyssen-stiftung.de

› [weiterlesen](#) › [Anfahrt / Kontakt](#)



Abgüsse der Skulpturen vom
Parthenongiebel in der Athener
U-Bahnstation Akropolis
(© metrobits.org)

Fritz Thyssen Stiftung
für **Wissenschaftsförderung**

Mit der U-Bahn in die Vergangenheit

Erinnerungsorte im Massenverkehr

Das Kolloquium

U-Bahnhöfe sind Orte der Bewegung, der Dynamik und der Fluktuation. Ihr Hauptanliegen ist, viele Menschen in möglichst kurzer Zeit zu ihren Zielen zu führen. Dazu im Kontrast stehen Bodendenkmäler, die beim Bau der U-Bahntrassen gefunden wurden und Zeugen für die lange Geschichte dieser Plätze sind.

Oft besteht der Wunsch, die geborgenen Relikte an ihrem Fundort zu präsentieren – wohl auch wegen der mangelnden Orientierung im Untergrund.

In diesem Kolloquium wird daher der Frage nachgegangen, wie mit dem Gegensatz zwischen rastlosem Massenverkehr und musealer Präsentation bei Planung und Nutzung der U-Bahnhöfe umgegangen wird und welche Qualitäten des Verweilens dort erzeugt werden.

Archäologen aus verschiedenen Großstädten Europas stellen Beispiele für die Präsentation der Denkmäler in U-Bahn-Bauten vor und berichten von den Begleitumständen, die zu den heute sichtbaren Ergebnissen geführt haben. Anschließend werden Aspekte der Konzeption, Gestaltung, Wirkung und Ästhetik von U-Bahnhöfen sowie Zwänge bei Planungs- und Verwaltungsvorgängen im Zentrum stehen.

› [Startseite](#)

› [Anfahrt / Kontakt](#)

Mit der U-Bahn in die Vergangenheit

Erinnerungsorte im Massenverkehr

Programm am Donnerstag, 29. Oktober 2015

13:00 Uhr

Dr. Thomas Otten (Düsseldorf): *Begrüßung und Einführung*

13:15 Uhr

Rahmi Asal (Istanbul): *Archaeological Excavation of Istanbul Underground Transportation Projects*

🔊 Der Vortrag wird simultan übersetzt.

14:00 Uhr – Kaffeepause

14:30 Uhr

Dr. George Alexopoulos (Athen): *The Ferryman, the Bridge, the Horse and the Potter's Daughter of the 5th Century BC in the Metro of Athens*

🔊 Der Vortrag wird simultan übersetzt.

15:15 Uhr

Dr. Nadeschda Kirova (Sofia): *Ein Schritt auf dem Weg zum Welterbe – Archäologie und U-Bahn-Bau in Sofia*

16:00 Uhr – Kaffeepause

16:30 Uhr

Prof. Dr. Stefano De Caro (Rom) und

Dr. Daniela Giampaola (Neapel): *The Subway of Naples – The Stations of Archaeology*

🔊 Der Vortrag wird simultan übersetzt.

18:00 Uhr – Imbiss

19:00 Uhr

Prof. Dr. Matthias Wemhoff (Berlin): *Mit der U-Bahn ins mittelalterliche Rathaus – Die Konzeption des archäologischen Fensters am Roten Rathaus in Berlin*

➤ [Startseite](#)

➤ [Anfahrt / Kontakt](#)

Mit der U-Bahn in die Vergangenheit

Erinnerungsorte im Massenverkehr

Programm am Freitag, 30. Oktober 2015

09:30 Uhr

PD Dr. Alfred Schäfer (Köln): *Erhaltung, Vermittlung, Erinnerung – Museale Räume entlang der Nord-Süd Stadtbahn Köln*

10:15 Uhr – Kaffeepause

10:45 Uhr

Dipl.-Geol. Ingo Pähler (Düsseldorf): *Wehrhahn-Linie und Kö-Bogen – Umbau der Düsseldorfer Altstadt*

11:15 Uhr

Martin Vollmer-König M.A. (Bonn):

Ausgraben und erinnern – Das archäologische Erbe beim U-Bahnbau in Düsseldorf

12:00 Uhr – Imbiss

13:00 Uhr

Dipl.-Ing. Bruno Vennes (Berlin): *Der U-Bahnhof als Ausstellungsort – Ein Widerspruch? Das Beispiel Heussallee in Bonn*

13:45 Uhr

Dipl.-Ing. Oliver Collignon (Berlin):

U5 Bahnhof Rotes Rathaus Berlin – Ein planerisches Historienstück

14:30 Uhr

Prof. Dr. Jürgen Kunow (Bonn): *Résumé*

› [Startseite](#)

› [Anfahrt / Kontakt](#)

Mit der U-Bahn in die Vergangenheit

Erinnerungsorte im Massenverkehr

Der Arbeitskreis

Unter dem Dach des 2014 gegründeten Arbeitskreises der Fritz Thyssen Stiftung führen Vertreter unterschiedlicher Disziplinen – Archäologie, Bodendenkmalpflege, Bauforschung, Architektur – einen intensiven Austausch über zentrale Fragestellungen und Perspektiven der Bodendenkmäler in Städten des Rheinlandes.

Die Veranstaltungen dienen einer Standortbestimmung der Bodendenkmalpflege im Rheinland. In Diskussionen über unterschiedliche Aspekte des archäologischen Gedächtnisses sollen Möglichkeiten der Pflege und der Präsentation von Bodendenkmälern erkundet werden. Dabei geht es um Perspektiven für angemessene und langfristig bestehende Lösungen im Umgang mit den Denkmälern im urbanen Kontext.

Ein wichtiges Anliegen ist, den Dialog zwischen den beteiligten Gruppen zu verstärken, also zwischen Vertretern der Denkmalpflege, den verschiedenen Wissenschaftsdisziplinen sowie den politischen und administrativen Instanzen und Einrichtungen, die für Stadtentwicklung Verantwortung tragen.

› [Startseite](#)

› [Anfahrt / Kontakt](#)

Anfahrt / Kontakt

Apostelnkloster 13-15 | 50672 Köln | Tel. +49.221.27 74 96 - 0
www.fritz-thyssen-stiftung.de | fts@fritz-thyssen-stiftung.de



U-Bahn-Stationen:

Neumarkt, Linien 1, 3, 4, 7, 9, 16, 18
Rudolfplatz, Linien 1, 7, 12, 15

Parkhäuser:

Parkhaus Bazaar de Cologne: Große Brinkgasse 5, 50672 Köln
Parkhaus Wolfsstraße: Wolfsstraße 6, 50667 Köln
Parkhaus KSK/Richmodstraße: Richmodstraße 13, 50667 Köln
Parkhaus Am Neumarkt: Lungengasse 35, 50676 Köln